

# Heinrich-von-Buz-Realschule

Eschenhofstr. 5  
86154 Augsburg



Seminarschule  
Eliteschule des Fußballs

Telefon: 0821 324 18420 Fax: 0821 324 18425  
Mail: [hvb-rs2.stadt@augzburg.de](mailto:hvb-rs2.stadt@augzburg.de)

## HvB-Förderplan

### Handeln mit Verantwortung: Basiskompetenzplan für die 5. Jahrgangsstufe

## **Pädagogisches Konzept der Heinrich-von-Buz-Realschule Staatliche Realschule Augsburg II**

### **A. Leitgedanke**

„Kompetent ist eine Person, wenn sie bereit ist, neue Aufgaben- oder Problemstellungen zu lösen, und dieses auch kann.

Hierbei muss sie Wissen bzw. Fähigkeiten erfolgreich abrufen, vor dem Hintergrund von Werthaltungen reflektieren sowie verantwortlich einsetzen.“<sup>1</sup>

(Kompetenzdefinition LehrplanPLUS)

Laut LehrplanPLUS benötigen unsere Schülerinnen und Schüler also Wissen und Können, um damit die Herausforderungen des Lebens zu meistern. Sie müssen außerdem bereit sein, ihre Kompetenzen einzusetzen. Diese Bereitschaft, also das Wollen, ist ebenfalls Ziel des Unterrichts und der Schule.

Letztendlich sollen unsere Schülerinnen und Schüler Verantwortung für sich, andere und unsere Erde tragen, indem sie mit ihrem Wissen handelnd umgehen und so die Werte einer demokratischen Gesellschaft leben.

---

<sup>1</sup> aus: LehrplanPLUS, Bildungs- und Erziehungsauftrag der Realschule, <https://www.lehrplanplus.bayern.de/bildungs-und-erziehungsauftrag/realschule>

Zugriff am 19.06.2018

# Heinrich-von-Buz-Realschule

Eschenhofstr. 5  
86154 Augsburg



Seminarschule  
Eliteschule des Fußballs

Telefon: 0821 324 18420 Fax: 0821 324 18425  
Mail: [hvb-rs2.stadt@augzburg.de](mailto:hvb-rs2.stadt@augzburg.de)

Der HvB-Förderplan für die 5. Jahrgangsstufe unterstützt die Schülerinnen und Schüler der Eingangsklassen im Erwerb der notwendigen Kompetenzen. Es werden die Grundlagen dafür angebahnt und gelegt, die dann in den anschließenden Jahrgangsstufen weiter vertieft und trainiert werden, sodass letztendlich kompetente, verantwortungsbereite junge Erwachsene die Heinrich-von-Buz Realschule verlassen.

Damit dieses Ziel erreicht wird, ist es wichtig, die dafür notwendigen Basis- und Medienkompetenzen bereits von Anfang an planvoll zu fördern. Konkret bedeutet dies, dass gezielte Maßnahmen geboten werden, um die Entwicklung starker, leistungsbe-reiter Kinder anzustoßen. Zudem wird vorab für einen guten Start der ehemaligen Grundschul-kinder an der Heinrich-von-Buz Realschule mit unterstützenden Aktionen zu Schuljahresbeginn gesorgt.

## 1. Basiskompetenzen

Die Basiskompetenzen lassen sich in Selbst-, Sozial- und Methodenkompetenzen zusammenfassen. Zu fördernde Selbstkompetenzen sind z. B. die Selbstreflexionsfähigkeit, die Fähigkeit Feedback anzunehmen, sich gesund zu halten und adäquat mit Stress umzugehen. Im Bereich Sozialkompetenzen spielt u. a. die Förderung von Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie von Empathie eine große Rolle. Methodenkompetenzen, wie der sinnvolle Einsatz von Lern-, Lese- oder Entspannungstechniken sind eine weitere wichtige Grundlage für schulischen Erfolg.

## 2. Medienkompetenz

Medien, vor allem digitale Medien, sind ein wesentlicher Bestandteil des modernen Lebens und werden weiterhin an Bedeutung gewinnen. Dementsprechend ist die Medienkompetenz inzwischen eine grundlegende gesellschaftliche Kompetenz und gehört damit unbedingt zu den Eckpfeilern der schulischen Bildung. Ab dem Schuljahr 2018/19 gibt es an jeder bayerischen Realschule ein Mediencurriculum, welches ver-

# Heinrich-von-Buz-Realschule

Eschenhofstr. 5  
86154 Augsburg



Seminarschule  
Eliteschule des Fußballs

Telefon: 0821 324 18420 Fax: 0821 324 18425  
Mail: [hvb-rs2.stadt@augzburg.de](mailto:hvb-rs2.stadt@augzburg.de)

bindlich eingehalten wird. Auch für die 5. Jahrgangsstufe liegt für jedes Fach ein solches Regelwerk vor. Der HvB-Förderplan führt nun die fachspezifischen Arbeitsweisen und Methoden zusammen, und schafft einen fächerunabhängigen Überblick.

### 3. Übergang von der Grundschule in die Realschule

Zusätzlich soll mit dem HvB-Förderplan für die 5. Jahrgangsstufe den Schülerinnen und Schülern der Übergang von der Grund- zur Realschule erleichtert und gleichzeitig ein erfolgreicher Start in der weiterführenden Schule ermöglicht werden. Denn schließlich müssen sich die Kinder plötzlich in einer neuen Situation zurechtfinden: Die ehemaligen Großen der Grundschule sind nun an der Realschule plötzlich wieder die Kleinen. Für viele stellt bereits der neue Schulweg die erste Herausforderung dar. Des Weiteren müssen die Kinder in einem unbekanntem Schulgebäude mit neuen Mitschülerinnen und Mitschülern, ohne Klassenlehrer-Prinzip gestiegenen Anforderungen im Unterricht gerecht werden. Bislang unbekannte Fächer und Leistungsnachweise sind eine Herausforderung. Frustrationen mit schlechten Leistungen müssen eventuell zum ersten Mal ertragen werden. Genau an dieser Schnittstelle setzt der HvB-Förderplan mit erleichternden Übergangsmaßnahmen an.

## B. Schulspezifische Gegebenheiten

### 1. Die Klassensituation

An der Heinrich-von-Buz Realschule werden im Schuljahr 2018/19 vier Eingangsklassen gebildet. Darunter befindet sich eine gebundene Ganztagesklasse mit Schwerpunkt Fußball.

Die Schülerinnen und Schüler kommen fast ausschließlich aus der direkten Umgebung, dem Augsburger Stadtteil Oberhausen. Nur in der Sportklasse befinden sich wenige auswärtige Kinder. Bei einer Vielzahl der Kinder wird im Elternhaus nicht Deutsch gesprochen, dementsprechend häufig sind sprachliche Defizite im Deutschen

# Heinrich-von-Buz-Realschule

Eschenhofstr. 5  
86154 Augsburg



Seminarschule  
Eliteschule des Fußballs

Telefon: 0821 324 18420 Fax: 0821 324 18425  
Mail: [hvb-rs2.stadt@augzburg.de](mailto:hvb-rs2.stadt@augzburg.de)

anzutreffen. Nach Möglichkeit wird die Klassenleitung von einer Lehrkraft über zwei Jahre – also 5. und 6. Klasse – geführt, um den Schülerinnen und Schülern und auch den Eltern eine stabile Bezugsperson zur Seite zu stellen.

## 2. Die Stundentafel

Eine Besonderheit im Stundenplan der Heinrich-von-Buz Realschule ist eine zusätzliche Förderstunde in der 5. Jahrgangsstufe. Diese wird von zwei Lehrkräften, meist den Fachlehrkräften Deutsch und Mathematik, gemeinsam übernommen. Damit bieten sich Möglichkeiten, wie z. B. die Klasse in zwei kleine Gruppen zu teilen oder gemeinsam im Team zu unterrichten. Ziel dieser Förderstunde ist es, einen festen Raum zu schaffen, in dem an der Basis- und an der Medienkompetenz der Schüler gearbeitet werden kann.

## 3. Planungsteam

Ein festes Team aus Lehrkräften verschiedener Fachrichtungen, einem Mitglied der Schulleitung und der Diplom-Pädagogin aus der Schulsozialarbeit koordiniert und steuert die Maßnahmen und deren Durchführung. Weitere interessierte Lehrkräfte können dem Team jederzeit beitreten.

## C. Grundsätze

Grundsätzlich ist die Durchführung des HvB-Förderplans für die 5. Jahrgangsstufe verpflichtend. Dabei müssen nicht alle Maßnahmen zur Anwendung kommen; viel sinnvoller ist es, Einzelmaßnahmen gezielt für die jeweilige Klasse auszuwählen und auf den aktuellen Bedarf abzustimmen.

# Heinrich-von-Buz-Realschule

Eschenhofstr. 5  
86154 Augsburg



Seminarschule  
Eliteschule des Fußballs

Telefon: 0821 324 18420 Fax: 0821 324 18425  
Mail: [hvb-rs2.stadt@augzburg.de](mailto:hvb-rs2.stadt@augzburg.de)

Die Klassenleitung trägt in besonderem Maße Verantwortung für die Durchführung des HvB-Förderplans. Sie trifft letztendlich die Entscheidungen über die Einzelmaßnahmen und kann dabei auf die Unterstützung der Fachlehrer in der Klasse zurückgreifen.

Ein gegenseitiger Austausch zwischen dem Planungsteam und den Klassenleitungen bzw. allen in der 5. Jahrgangsstufe unterrichtenden Fachlehrern ist sinnvoll und soll die Lehrkräfte in ihrem Tun unterstützen. Dies geschieht beispielsweise durch gegenseitige inhaltliche Anregungen, durch den Austausch von Unterrichtsmaterialien, Ideen, Konzepten und Erfahrungen und durch die Möglichkeit der personellen Unterstützung der Diplom-Pädagogin.

## D. Ziele und Maßnahmen

Im Folgenden sind das jeweilige Ziel und dazu passende Maßnahmen aufgeführt:

### 1. Schulhaus, organisatorische Abläufe, neue Lehrer und Klassenkameraden kennenlernen

- Einführungstage mit Kennenlernen- und Kooperationsspielen in der Verantwortung der Klassenleitungen
- Schulhausrallye

Im Schuljahr 2018/19 organisiert eine 6. Klasse erstmalig eine Schulhausrallye für eine 5. Klasse. Dabei erstellen die „Großen“ eine Route durch das Schulhaus, die mit verschiedenen Aufgaben versehen ist. Die Rallye wird dann von den neuen Schülerinnen und Schülern in Kleingruppen, die jeweils von einem 6. Klässler begleitet werden, durchgeführt. Geplant ist es, die Schulhausrallye im darauffolgenden Schuljahr 2019/20 für alle 5. Klassen stattfinden zu lassen.

Ansprechpartnerin: Frau Gunst

# Heinrich-von-Buz-Realschule

Eschenhofstr. 5  
86154 Augsburg



Seminarschule  
Eliteschule des Fußballs

Telefon: 0821 324 18420 Fax: 0821 324 18425  
Mail: [hvb-rs2.stadt@augzburg.de](mailto:hvb-rs2.stadt@augzburg.de)

## 2. Grundlagen des Lernens und Arbeitens sowie Lerntechniken und –methoden kennenlernen und anwenden

- Lernen-lernen

Verschiedenste Aspekte des Lernen-lernens, wie z. B. fachspezifische Lerntechniken, Prüfungsvorbereitung, Gestaltung des Arbeitsplatzes, Zeiteinteilung, werden von den Lehrkräften der jeweiligen Klasse punktuell erarbeitet und langfristig wiederholt. Eine Liste, in der die behandelten Aspekte jeder Klasse notiert sind, hilft dabei, den Überblick zu behalten.

Ansprechpartnerin: Frau Hederer, Frau Gunst

- Lesetraining

Passend zum Lesebuch der 5. Jahrgangsstufe wurde vom Fachschaftsleiter des Faches Deutsch ein Geheft zum Lesetraining erstellt, das genau auf die Defizite der spezifischen Schülerschaft zugeschnitten ist. Ebenfalls existiert vom Lesebuch unabhängiges Fördermaterial. Die Deutschlehrer, aber auch andere Lehrkräfte, können bei Bedarf auf diese Materialien zurückgreifen und die Lesekompetenz der Schülerinnen und Schüler fördern.

Ansprechpartner: Herr Warner

- Training zum Abbau von Prüfungsängsten

Die Sozialpädagogin bietet für betroffene Schülerinnen und Schüler ein Training zum Abbau von Prüfungsängsten an. Dieses findet im Einzelsetting statt und ist individuell auf die betroffene Person zugeschnitten. Dabei werden auch die Eltern miteinbezogen.

Ansprechpartnerin: Frau Rößle

# Heinrich-von-Buz-Realschule

Eschenhofstr. 5  
86154 Augsburg



Seminarschule  
Eliteschule des Fußballs

Telefon: 0821 324 18420 Fax: 0821 324 18425  
Mail: [hvb-rs2.stadt@augzburg.de](mailto:hvb-rs2.stadt@augzburg.de)

## 3. Medienkompetenz erwerben und anwenden

- Medienscouts

Die Medienscouts sind eine jahrgangsübergreifende Schülergruppe, die unter der Leitung einer Lehrkraft Inhalte zur Thematik „Mediennutzungsverhalten“ altersgerecht aufbereiten und ihren Mitschülern vermitteln. Die Ausbildung der Medienscouts läuft in Kooperation mit der Medienpädagogin Anna Vahl und der Stadt Augsburg gemeinsam mit vielen anderen Schulen im Stadtgebiet. In der Ausbildung können die Medienscouts ihre eigene Medienkompetenz erweitern und entsprechendes Wissen, Handlungsmöglichkeiten sowie Reflexionsvermögen für einen sicheren, kreativen und verantwortungsvollen Medienumgang aufbauen.

Im Anschluss führen sie in jeder 5. Klasse eine Aktion zum „Safer Internet Day“ durch. Dabei geht es darum, Themen rund um das Internet und neue Medien kritisch zu hinterfragen und einen sicheren Umgang mit den Medien kennenzulernen. Zudem nehmen die Medienscouts am Tag der offenen Tür teil und zeigen bereits den Jüngsten, dass auch viel Spaß mit einer verantwortungsvollen Mediennutzung verbunden ist.

Die Medienscouts können ebenso kurzfristig bei Bedarf von Lehrkräften zur Aufklärung über den Umgang mit sozialen Medien in eine Klasse eingeladen werden.

Ansprechpartner: Herr Weber

- Trainingseinheit: Umgang mit sozialen Medien

Ein Angebot der Diplom-Pädagogin für Schülergruppen oder Einzelpersonen bezieht sich auf den richtigen Umgang mit den sozialen Medien. Es kann bei Bedarf in Anspruch genommen werden und lässt sich als Maßnahme in einer akuten, krisenhaften Situation einsetzen.

Ansprechpartnerin: Frau Rößle

- Mediencurriculum der 5. Jahrgangsstufen

Für jedes Fach, das in der 5. Jahrgangsstufe unterrichtet wird, liegt ein verbindliches Mediencurriculum vor. Der Kompetenzrahmen zur Medienbildung an bayerischen Schulen gibt dabei die einzelnen Teilkompetenzen vor: Basiskompetenzen – Suchen

# Heinrich-von-Buz-Realschule

Eschenhofstr. 5  
86154 Augsburg



Seminarschule  
Eliteschule des Fußballs

Telefon: 0821 324 18420 Fax: 0821 324 18425  
Mail: [hvb-rs2.stadt@augzburg.de](mailto:hvb-rs2.stadt@augzburg.de)

und Verarbeiten – Kommunizieren und Kooperieren – Produzieren und Präsentieren – Analysieren und Reflektieren. Im Mediacurriculum der einzelnen Fächer werden diesen Teilkompetenzen Fachkompetenzen und –inhalte aus dem LehrplanPLUS zugeordnet. Die Umsetzung des Mediacurriculums läuft Hand in Hand mit dem HvB-Förderplan.

Ansprechpartner: Fachschaftsleiterinnen und Fachschaftsleiter des jeweiligen Faches

## 4. Sozialkompetenzen erwerben und anwenden

- Sozialkompetenztraining der Brücke e. V.

Im Rahmen des PIT-Programmes (Prävention im Team), welches in der Heinrich-von-Buz-Realschule in allen Jahrgangsstufen durchgeführt wird, erhält die 5. Jahrgangsstufe ein Sozialkompetenz-Training durch eine externe Fachkraft. Dabei liegt der Fokus auf „richtig miteinander sprechen und umgehen“ und „Probleme lösen“. Um die Nachhaltigkeit des Programmes zu garantieren, wird dieses in der 6. Jahrgangsstufe mit dem Schwerpunkt „Kommunikation“ von zwei Lehrerinnen erneut aufgenommen.

Ansprechpartnerinnen: Frau Gunst, Frau Hederer

- Sozialkompetenztraining in Kleingruppen

Die Diplom-Pädagogin bietet für Kleingruppen Trainingseinheiten an, die genau auf die individuellen Bedürfnisse abgestimmt sind. Die Schwerpunktsetzung erfolgt flexibel, z. B. Verbesserung der Klassengemeinschaft, Mobbing-Prävention. Diese Trainingseinheiten können entweder als Unterstützung für bestimmte Schülerinnen und Schüler oder als Interventionsmaßnahme in schwierigen Situationen eingesetzt werden.

Ansprechpartnerin: Frau Rößle



# Heinrich-von-Buz-Realschule

Eschenhofstr. 5  
86154 Augsburg



Seminarschule  
Eliteschule des Fußballs

Telefon: 0821 324 18420 Fax: 0821 324 18425  
Mail: [hvb-rs2.stadt@augzburg.de](mailto:hvb-rs2.stadt@augzburg.de)

## E. Weitere Konzepte und Maßnahmen

Um die Ziele des HvB-Förderplans für die 5. Jahrgangsstufe umsetzen zu können, sind nicht nur die aufgeführten spezifischen Maßnahmen hilfreich, sondern es gibt weitere Konzepte und Maßnahmen, die an der Heinrich-von-Buz-Realschule etabliert sind und die sich unterstützend auswirken.

- Grundschoollotsen

Der Grundschoollotsin an der Heinrich-von-Buz-Realschule kommt „eine wichtige Schlüsselrolle bei der pädagogischen Koordination und Gestaltung des Übergangs zu. Sie unterstütz[t] die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 5 dabei, sich in den neuen Strukturen, in der Gestaltung des Unterrichts und im Schulalltag an den weiterführenden Schulen zurechtzufinden. Dadurch können die Unterrichtsfächer an der Schnittstelle zwischen Grundschule und weiterführenden Schulen stärker verzahnt sowie kind- und begabungsgerecht gestaltet und somit die in Jahrgangsstufe 5 übergetretenen Schülerinnen und Schüler insgesamt intensiver begleitet werden. Eine weitere wichtige Funktion [der Lotsin] liegt darin, die Kooperation zwischen der Grund[und der Realschule] zu intensivieren und den Erfahrungsaustausch unter den Lehrkräften zu fördern.“<sup>2</sup>

Ansprechpartner: Schulleitung

- Das Trainingsraum-Konzept

Der Trainingsraum ist eine von Lehrkräften beaufsichtigte Räumlichkeit, in die Schülerinnen und Schüler geschickt werden können, die sich nicht erwartungsgemäß verhalten. Dort findet eine schriftliche Reflexion ihres Verhaltens statt. Danach nimmt der Schüler bzw. die Schülerin wieder am Unterricht teil. Unterstützend bietet die unterrichtende Lehrkraft ein Gespräch an.

„Hauptziel ist es, einen ungestörten Unterricht für die Schüler zu ermöglichen, sowie Gewalt und Auseinandersetzungen im Schulalltag zu verringern,

---

<sup>2</sup> Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (Hg.), Leitfaden für Lotsen in der Übertrittsphase, München, 2011, S. 4

# Heinrich-von-Buz-Realschule

Eschenhofstr. 5  
86154 Augsburg



Seminarschule  
Eliteschule des Fußballs

Telefon: 0821 324 18420 Fax: 0821 324 18425  
Mail: [hvb-rs2.stadt@augzburg.de](mailto:hvb-rs2.stadt@augzburg.de)

wertvolle Unterrichtszeit zu erhalten und das Schulklima weiter zu verbessern. Mit Hilfe des Trainingsraumprogramms sollen die Schüler verstärkt angeleitet werden, Verantwortung für ihr Tun und Handeln zu übernehmen und die Rechte anderer zu respektieren. Sie sollen sowohl innerhalb einer Lerngruppe, als auch in den Pausen/Freizeiten rücksichtsvoll und respektvoll miteinander umgehen.“<sup>3</sup>

Ansprechpartner: Frau Schuster, Frau Kosub

- Hausaufgabenheft

An der Heinrich-von-Buz-Realschule wird jeweils zu Schuljahresbeginn ein verpflichtendes Hausaufgabenheft an alle Schülerinnen und Schüler ausgeteilt. Dieses muss sorgfältig geführt werden. Dadurch erhalten die Kinder und Jugendliche Unterstützung im Aufbau eines zuverlässigen, produktiven Arbeitsverhaltens. Außerdem bietet das Hausaufgabenheft die Möglichkeit, mit den Eltern zu kommunizieren und Noten sowie Prüfungstermine zu dokumentieren.

Ansprechpartner: Herr Miehl

- Eltern-ABC und Top-Ten-Liste

Um den Schulerfolg aller Schülerinnen und Schüler an der Heinrich-von-Buz-Realschule zu fördern, ist die Unterstützung durch das Elternhaus eine maßgebliche Hilfe. Besonders die Eltern der Kinder in der 5. Jahrgangsstufe sind mit den Gepflogenheiten der Realschule noch nicht unbedingt vertraut und können deswegen vielleicht nicht die optimale Unterstützung leisten. Um dem vorzubauen wird das Eltern-ABC, eine alphabetische Sammlung wichtiger Informationen über alle schulischen Bereiche, an die jeweils neuen Eltern ausgegeben. Außerdem bekommen die Eltern bereits bei der Anmeldung eine Top-Ten-Liste ausgehändigt, die die wichtigsten Regelungen und Bestimmungen des Schullebens enthält.

Ansprechpartnerin: Frau Hederer

---

<sup>3</sup> aus: Homepage der Heinrich-von-Buz-Realschule, Der Trainingsraum,  
<http://www.rs2web.de/index.php/2014-09-12-21-04-25/trainingsraum>  
Zugriff am 25.06.2018

## Heinrich-von-Buz-Realschule

Eschenhofstr. 5  
86154 Augsburg



Seminarschule  
Eliteschule des Fußballs

Telefon: 0821 324 18420 Fax: 0821 324 18425  
Mail: [hvb-rs2.stadt@augzburg.de](mailto:hvb-rs2.stadt@augzburg.de)

- Homepage

Auch auf der Homepage finden die Eltern – neben vielem anderen – praktische Hinweise und Informationen wie z. B. aktuelle Termine und Elternbriefe, die ihnen bei der Unterstützung ihrer Kinder hilfreich sind.

Ansprechpartner: Herr Miehl

### F. Einzelfallhilfe

Ein weiteres wesentliches Instrument, um Schülerinnen und Schüler möglichst gut in schwierigen Situationen zu unterstützen, ist die Einzelfallhilfe. Kinder und Jugendliche mit Unterstützungsbedarf erhalten individuelle Hilfe und Angebote, um so der besonderen Situation gerecht zu werden, in der sich diese befinden. Dass dadurch Arbeits- und Leistungsverhalten und damit letztlich der Schulerfolg positiv beeinflusst werden, ist offensichtlich.

- Beratung durch die Beratungslehrerin

Neben dem allgemeinen Beratungsangebot setzt die Beratungslehrkraft einen Schwerpunkt auf die Schullaufbahnberatung. Schülerinnen und Schüler können sich, genauso wie Eltern oder Lehrkräfte, über den individuell jeweils optimalen schulischen Werdegang informieren. Des Weiteren stellt die Beratungslehrerin an Übertritts- und Informationsabenden an der Realschule sowie an den Grundschulen die Schulform Realschule und deren Besonderheiten und Anforderungen vor.

Ansprechpartnerin: Frau Heisler

- Einzelfallhilfe durch die Diplom-Pädagogin

Die Diplom-Pädagogin unterstützt Schülerinnen und Schüler in allen Lebenssituationen. Sie bietet Gespräche und Trainingsangebote. Außerdem vermittelt sie im Bedarfsfall an geeignete Stellen weiter. Auch Eltern und Lehrkräfte können bei der Diplom-Pädagogin Unterstützung einholen.

Ansprechpartnerin: Frau Rößle

# Heinrich-von-Buz-Realschule

Eschenhofstr. 5  
86154 Augsburg



Seminarschule  
Eliteschule des Fußballs

Telefon: 0821 324 18420 Fax: 0821 324 18425  
Mail: [hvb-rs2.stadt@augzburg.de](mailto:hvb-rs2.stadt@augzburg.de)

- Beratung durch die Schulpsychologin

Die Schulpsychologin steht Schülerinnen und Schülern, Eltern und Lehrkräfte ebenfalls zur Beratung in Einzelfällen zur Verfügung.

Ansprechpartnerin: Frau Krüger-Gruber

## G. Ausblick

Die Maßnahmen zum gelingenden Realschulstart sowie zur Förderung der Basiskompetenzen und der Medienkompetenz in der 5. Jahrgangsstufe werden durch den HvB-Förderplan überblickt und optimal aufeinander abgestimmt. Weitere Maßnahmen sind in Planung, sodass dieses Konzept eine ständige Weiterentwicklung erfährt.

- Einzelfall-Betreuung von Anfang an

Es gibt die Idee, eine Übergabe von den Schulsozialarbeitern der Grundschulen an die hausinterne Diplom-Pädagogin zu institutionalisieren. So können Schülerinnen und Schüler mit bestimmten Merkmalen über die allgemeinen Maßnahmen hinaus bereits von Beginn an in die Einzelfallhilfe aufgenommen werden, um Lern- und Leistungsschwierigkeiten möglichst wirksam entgegenzutreten. Auch Lehrkräften steht die Möglichkeit offen, mit dem Einverständnis der Eltern bereits zum Schuljahresanfang Schülerinnen und Schüler an die Diplom-Pädagogin zu verweisen.

Ansprechpartnerin: Frau Röble

- MTK-Trainingstage

Eine weitere Idee ist die Wiederaufnahme der MKT-Tage (Methoden-Kompetenzen-Team), die bereits in früherer Zeit erfolgreich durchgeführt wurden.

Letztendlich legen alle Maßnahmen, die in den HvB-Förderplan integriert sind, bei den Schülerinnen und Schülern der 5. Jahrgangsstufe ein solides „Kompetenzfundament“ an. Auf dieses wird im Verlauf der folgenden Schuljahre bewusst aufgebaut. Um nur

## Heinrich-von-Buz-Realschule

Eschenhofstr. 5  
86154 Augsburg



Seminarschule  
Eliteschule des Fußballs

Telefon: 0821 324 18420 Fax: 0821 324 18425  
Mail: [hvb-rs2.stadt@augzburg.de](mailto:hvb-rs2.stadt@augzburg.de)

ein Beispiel zu nennen, sei das Fairness-Team, eine Art Klassenrat, in der 6. Jahrgangsstufe erwähnt (Ansprechpartner: Herr Seitz, Herr Tögel). So kann letztendlich das Ziel, kompetente und verantwortungsbereite junge Erwachsene aus der Realschule zu entlassen, erreicht werden.

Augsburg, 11.09.2018

Reiner Wendlinger, RSD

---